Laura Nerbel, Elena Straßl, Lydia Scherf, Jessica Taso & Sarah Zechel: Das Gründungsteam von &Töchter. © Sigl Affairs

Das im Jahr 2019 gegründete Unternehmen &Töchter versteht sich als Verlag **und mehr.** Die Buchprojekte drehen sich um Themen, die den Gründerinnen am Herzen liegen. Die fünf Frauen arbeiten mit Romanen und Sachbüchern, die sie selbst gern lesen.

Neben dem Verlagsprogramm veranstalten die fünf Frauen Literaturabende unter dem Namen *rauschen&Töchter.* Es geht um Literaturvermittlung an besonderen Orten, um Nachwuchsförderung und vor allem darum, Literatur erlebbar und spannend zu machen. Zudem produzieren sie einen Podcast namens *plauschen&Töchter*, bei dem sie über Themen sprechen, die ihnen wichtig sind. Literaturevents, Bücher und der Podcast machen Literatur gemeinsam wieder zu einem Gesprächsthema und geben der Verlagsarbeit ein Gesicht, das zur Identifikation einlädt.
www.und-toechter.de

»Die Frauen wollen das Verlegen einfach anders machen, neuer, weniger arrogant, aufregender, verbindender.«
Lena Bammert, Süddeutsche Zeitung

»Darum geht es den jungen Verlegerinnen: dass Bücher und Geschichten wieder etwas werden, das wir zusammen erleben können und worüber wir reden wollen.«
Lilly Brosowsky, Mit Vergnügen München

© privat

© privat

ACHTUNG: ET VERSCHOBEN AUF MÄRZ 2021

Wie geht Nachhaltig(keit)? Eine Spurensuche

Die Journalistinnen Jennifer Hauwehde und Milena Zwerenz machen sich auf die Suche nach den VisionärInnen nachhaltigen Lebens. In persönlichen Interviews erkunden sie die vielfältigen Sichtweisen und Erfahrungen rund um das kontroverse Thema und decken Möglichkeiten und Grenzen eines umweltbewussten Lebens auf. Wie geht Nachhaltigkeit, bewusst und ohne Verzicht? Was passt zu mir? Muss und kann ich überhaupt alles richtig machen?
Mit Meinungen und Grundlagenwissen von ExpertInnen aus Psychologie und Soziologie.

Milena Zwerenz, Jennifer Hauwehde
Great Green Thinking
Vielfältige Perspektiven auf ein nachhaltiges Leben
248 Seiten, 16,5 x 23,3 cm, Hardcover
ISBN 978-3-948819-01-9
28,00 € (D) | **WG 970**
Cover vorläufig

ET: voraussichtlich Oktober 2020

© privat

Alexander Sperling
Glashauseffekt
Ein Zukunftsroman
304 Seiten, 12,5 x 19,5 cm,
Halbsteifbindung mit Fadenheftung
ISBN 978-3-948819-00-2
20,00 € (D) | **WG 112**
Cover vorläufig

Deutschland 2049, mitten in der Klimakrise: Dürren und überschwemmte Städte zwingen Menschen auf der ganzen Welt zur Flucht. Ein neues Virus ist auf dem Vormarsch, Arbeitslosigkeit allgegenwärtig. Die Partei für Gerechtigkeit bedient sich der Wut der Bevölkerung über den früher verpassten Klimaschutz und inszeniert einen Schauprozess, in dem 30 stellvertretend Angeklagte zur Rechenschaft gezogen werden sollen. Die Journalistin Erica Mazur schreibt über diese »Bundeskunstaktion«, die nicht nur die Gesellschaft, sondern auch ihre Beziehung spaltet. Am Ende muss Erica neben den Schuldfragen ihrer Elterngeneration auch die eigenen Gewissenskonflikte aushandeln.